

Mitglied der ÖPGK

„Praxis-Box“ für PhysiotherapeutInnen

Durchführende Einrichtung:

- Physio Austria, Bundesverband der PhysiotherapeutInnen Österreichs

Laufzeit der Maßnahme: 01.03.2024 – 31.12.2024

Schwerpunkte: Gute Gesprächsqualität (GGQ), Rahmenbedingungen in Organisationen und Settings (GKO), Gute Gesundheitsinformationen (GGI)

Wirkungsbereich: Österreichweit

Ausgangslage

Die Pilotstudie zur professionellen Gesundheitskompetenz ausgewählter Gesundheitsberufe (HLS-PROF Konsortium 2022, Griebler et al. 2023) untersuchte die Gesundheitskompetenz von Ärztinnen/Ärzten, Pflegekräften und Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in Österreich, der Schweiz und Deutschland. Ergebnisse zeigten Optimierungsbedarf in Bereichen Informationsmanagement, Wissensvermittlung, patientenzentrierter Kommunikation und digitaler Gesundheitskompetenz.

Die Ergebnisse der Studie machen deutlich, in welchen Bereichen Herausforderungen und Verbesserungspotenziale bestehen und zeigen mehrere Anknüpfungspunkte zur Stärkung der professionellen Gesundheitskompetenz auf. Daraus resultierend implementiert Physio Austria Maßnahmen durch den Einsatz von „Praxis-Boxen“ je Quartal in 2024, zur Stärkung der professionellen Gesundheitskompetenz der Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten in diesen identifizierten Bereichen:

- Informationsmanagement
- Wissensvermittlung
- patientenzentrierter Kommunikation und digitale Gesundheitskompetenz

Zielsetzung

Physio Austria strebt die Stärkung der Gesundheitskompetenz von PhysiotherapeutInnen an, mit Fokus auf Informationsmaterialien und Weiterbildungsmaßnahmen durch "Praxis-Boxen". Maßnahmen umfassen:

- 1) Quartalsweise Einführung von "Praxis-Boxen" in "Inform" und online, thematisiert Informationsmanagement, Wissensvermittlung, Kommunikation und digitale Gesundheitskompetenz.
- 2) Verbesserung organisatorischer Rahmenbedingungen durch Strukturen und Anleitungen für extra- und intramurale Einrichtungen.
- 3) Förderung von Kompetenzen durch Fortbildungen zu Kernthemen wie Gesundheitskompetenz, Kommunikation und digitale Fähigkeiten.
- 4) Einbindung der Gesundheitskompetenz in laufende und neue Projekte. Förderung der Gesundheitskompetenz von Patientinnen und Patienten durch leicht verständliche Informationen und Fokus auf Zeitmanagement.

Diese Maßnahmen sollen die Gesundheitskompetenz stärken und eine umfassende Entwicklung für effektive physiotherapeutische Praxis fördern.

Zielgruppen

- Zielgruppen im Setting Gesundheits- und Sozialwesen/(öffentliche) Dienstleistungen: Andere nichtärztliche Berufsgruppen (Hebammen, Physiotherapeutinnen/Physiotherapeuten etc.
- Zielgruppen im Setting Gesellschaftspolitik/Medien: Mitglieder von Vereinen/Verbänden/Interessensvertretungen

Methodik

Vorprojektphase:

- Zwei Kick-offs für Projektauftrag, Zielsetzung und Team.
- Meilensteine und Arbeitspakete definiert.

Recherche und Bedarfsanalyse:

- Bedarfsanalyse und Schwerpunktthemen.
- Identifikation von Umsetzungspartnern basierend auf einer Gesundheitskompetenz-Pilotstudie.

Planung:

- Fokus auf Defizite und optimierte Bereiche.
- Kooperationen für Synergien, detaillierte Ausarbeitung von Arbeitspaketen (Round Table, Podcasts, Magazine, Social Media, Videodrehs, Phydello-Programme).

Materialbeschaffung:

- Sicherstellung von Ressourcen durch interne Kanäle und Kooperationspartner.
- Quartalsweise Round Tables zur Stärkung von Partnerschaften.

Umsetzung:

- Klare Meilensteine, zeitgerechte Zusammenstellung der "Praxis-Boxen".
- Risikoanalyse und Maßnahmen zur pünktlichen Umsetzung.

Nachbearbeitung und Projektabschluss:

- Fokus auf Evaluation durch Umfragen, Quiz und Feedbacks.

- Identifikation von Lernpunkten und Verbesserungsvorschlägen.
- Ergebnisanalysen in Lessons Learned Sessions.
- Kooperationen.



Beitrag zum Wirkungsziel 1

Die "Praxis-Box" unterstützt die Kommunikation in der Gesundheitsversorgung. Durch informative Materialien verbessert sie den Austausch zwischen Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten und Patientinnen und Patienten, fördert effektive Kommunikation und Informationsvermittlung. Die Box stärkt die Gesundheitskompetenz von Fachkräften durch hochwertige Informationsmaterialien. Diese Inhalte befähigen nicht nur Therapeutinnen und Therapeuten, sondern auch Patientinnen und Patienten aktiv am Genesungsprozess teilzunehmen und ihre Gesundheit besser zu verstehen. Innovativ integriert die "Praxis-Box" Gesundheitsförderungs- und Präventionsinhalte in die physiotherapeutische Praxis. Dieser Ansatz erweitert den Fokus über die kurative Behandlung hinaus, fördert präventive Maßnahmen und die allgemeine Gesundheit. Die Praxis-Boxen tragen konkret zur Verwirklichung des Wirkungsziels 1 bei, indem sie das Gesundheitssystem gesundheitskompetenter gestalten.